Bad Oeynhausen: Erweitertes Angebot für pflegebedürftige Herzpatienten

Bad Oeynhausen: Erweitertes Angebot für pflegebedürftige Herzpatienten
"Als Spezialklinik mit insgesamt 500 Planbetten kommen wir damit der steigenden Nachfrage nach fachkompetenter Behandlungsqualität von schwer pflegebedürftigen Herzpatienten nach", erläutert Wilhelm Hecker, Geschäftsführer des HDZ NRW. Das Bad Oeynhausener Zentrum nehme seit jeher Patienten auf, die andernorts als nicht mehr behandelbar gelten.
Nach Baubeginn im Februar dieses Jahres wird die Station für Kunstherzpatienten noch vor Ablauf dieses Jahres ihren Betrieb aufnehmen. Die Eröffnung des fast 6.000 Quadratmeter umfassenden Gesamtgebäudes ist für das Frühjahr 2015 vorgesehen. Die neuen Räume werden zudem für die Physiotherapie und Technik sowie als Labor- und Praxisbereiche genutzt werden. Vor knapp zwei Jahren erst hatte das Herz- und Diabeteszentrum einen ersten Klinikanbau mit zwei zusätzlichen Komfortpflegestationen eröffnet. Zu den wichtigsten Maßnahmen der letzten Jahre zählen außerdem die Einrichtung eines hochmodernen OP-Zentrums mit acht Sälen auf einer Ebene sowie die medizintechnische Erweiterung der sechs Herzkatheterlabore nach neuestem Stand.
"Unsere Patienten profitieren von modernen, schonenden Diagnose- und Therapieverfahren, von den kurzen Wegen innerhalb der Gesamteinrichtung und nicht zuletzt von der engen Zusammenarbeit aller Spezialisten und unserer Zentraleinheit Hygiene", erläutert Hecker das Leistungsspektrum des Herz- und Dabeteszentrums, das mit diesem Ausbau im Jahr seines 30-jährigen Bestehens zu den größten Spezial-Einrichtungen für Herz- und Diabetespatienten in Europa zählt.
Als Spezialklinik zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen zählt das Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen mit 37.000 Patienten pro Jahr, davon 15.000 in stationärer Behandlung, zu den größten und modernsten Zentren seiner Art in Europa. Unter einem Dach arbeiten vier Universitätskliniken und Institute seit 30 Jahren interdisziplinär zusammen. Das HDZ NRW ist Universitätsklinik und zugleich Akademisches Lehrkrankenhaus der Ruhr-Universität Bochum. Es ist bekannt als größtes Herztransplantationszentrum Deutschlands.

Weitere Informationen:
Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen
Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Anna Reiss (Ltg.)
Georgstr. 11
32545 Bad Oeynhausen
Tel. 05731 / 97 1955
Fax 05731 / 97 2028
E-Mail: info@hdz-nrw.de
 www.hdz-nrw.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=573303" width="1" height="1">

Pressekontakt

Herz- und Diabeteszentrum NRW Ruhr-Universität Bochum

32545 Bad Oeynhausen

info@hdz-nrw.de

Firmenkontakt

Herz- und Diabeteszentrum NRW Ruhr-Universität Bochum

32545 Bad Oeynhausen

info@hdz-nrw.de

Vier Kliniken, drei Universitätsinstitute sowie an das HDZ NRW angeschlossene Institute und interne Dienstleistungsbereiche ergänzen sich zu einem national und international führenden Kompetenzzentrum. Dadurch setzt das Herz- und Diabeteszentrum NRW Maßstäbe für die Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen.